

Kümmer Dich!

*Wenn junge Menschen erleben,
dass ihre Gefühle respektiert,
ihre Leistungen anerkannt und ihre
Gedanken ernst genommen werden –
wenn sie erfahren, dass ihnen
zugehört und vertraut wird,
dass sie geliebt werden –
wenn sie lernen, mit anderen zu
kommunizieren, zu genießen
und zu leben – dann kann dies
den Schritt in eine Sucht verhindern.*

Aktion Suchtvorbeugung



Landeskampagne **„Sucht hat immer** **eine Geschichte“**

*Aktionswoche im Ennepe-Ruhr-Kreis
vom 21. bis 27. September 2009*

„Suchtvorbeugung geht uns alle an.“

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

Sucht hat immer eine Geschichte. Sie beginnt häufig bereits in der frühen Kindheit. Die familiäre Situation, das soziale Umfeld und die persönlichen Stärken und Schwächen jedes Einzelnen haben dabei großen Einfluss. Kinder und Jugendliche sind besonders gefährdet. Ihr Anteil am Konsum legaler wie illegaler Suchtstoffe ist erschreckend hoch.

Sucht ist eine Krankheit, die jeden treffen kann. Sucht zerstört soziale Bindungen und verhindert ein selbst bestimmtes und unabhängiges Leben. Allein in Nordrhein-Westfalen leben etwa vier Millionen Suchtkranke. Hinzu kommen viele Suchtgefährdete und Menschen, die von der Suchtkrankheit einer ihnen nahe stehenden Person direkt betroffen sind.

Maßnahmen zur Verhinderung und Überwindung der Sucht sind daher ein Schwerpunkt in der nordrhein-westfälischen Gesundheits- und Sozialpolitik. Im Mittelpunkt unserer Landeskampagne zur Suchtvorbeugung steht deshalb die Stärkung der Persönlichkeit durch Förderung von Eigenverantwortung, Konfliktfähigkeit und sozialer Kompetenz.

Suchtvorbeugung geht uns alle an. Eine besondere Verantwortung liegt bei Eltern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Kinder- und Jugendarbeit, aber auch Lehrkräften in Schule und Beruf. Sie sind für die Belange von Kindern und Jugendlichen die zentralen Ansprechpartner.

Suchtvorbeugung muss daher in Erziehung und Bildung, Sozial- und Gesundheitswesen stattfinden. Allein das Wissen über die vielfältigen Ursachen von Sucht trägt entscheidend dazu bei, Kindern und Jugendlichen den Weg zu einem suchtmittelfreien Leben zu erleichtern.

Hierzu will auch unsere Landeskampagne einen wesentlichen Beitrag leisten. Sie unterstützt und begleitet die vielfältigen Aktivitäten der Prophylaxefachkräfte und ihrer Kooperationspartner zur Suchtvorbeugung auf kommunaler Ebene.

Ich möchte an dieser Stelle allen, die sich in der Suchtvorbeugung engagieren, meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen.

Karl-Josef Laumann
Minister für Arbeit, Gesundheit
und Soziales des Landes
Nordrhein-Westfalen

**Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser,**

aufgrund der überaus positiven Erfahrung mit der Durchführung der Aktionswoche „Sucht hat immer eine Geschichte“ im Jahr 2007 habe ich mich gemeinsam mit den KooperationspartnerInnen dafür entschieden, die Kampagne in diesem Jahr erneut im gesamten Ennepe-Ruhr-Kreis zu veranstalten.

Die Aktionswochen sind ein fester Bestandteil der Präventionsarbeit im Land NRW. Seit 1991 wird die Öffentlichkeitskampagne des Landes NRW in Kooperation mit den regionalen Präventionsfachkräften durchgeführt.

Die Aktionswoche im Ennepe-Ruhr-Kreis steht unter dem Motto: „Suchtvorbeugung geht uns alle an“. Aus diesem Grund richten sich die Angebote auch gezielt an Kindergärten, Schulen, Jugendeinrichtungen, Eltern und Erziehende. Suchtvorbeugung ist dann am wirksamsten, wenn sie im Alltag fest verankert, kontinuierlich geschieht und auf Langfristigkeit ausgelegt ist. Diese Haltung soll in über 80 Veranstaltungen vermittelt und erfahrbar gemacht werden.

Das bunte Spektrum der Aktionen, Projekte, Informationsabende etc. macht deutlich, wie vielschichtig sich die Suchtvorbeugung und Gesundheitsförderung darstellt. Manche Angebote machen aufgrund ihrer Einbindung in die Aktionswoche neugierig, sich über die Bezüge und Zusammenhänge zu dem Thema: „Wie entwickeln sich Kinder gesund und stark; was brauchen Menschen, um zu-

frieden und sinnerfüllt leben zu können?“ Gedanken zu machen.

Gleichzeitig wird deutlich, dass im Ennepe-Ruhr-Kreis eine erfolgreiche Suchtprävention möglich ist, wenn Verbände, Vereine, Netzwerke, Institutionen und Fachdienste gemeinsam planen und arbeiten.

Alle Anbieter im Rahmen der Aktionswoche verbindet die Überzeugung, dass Suchtvorbeugung eine notwendige und lohnende Investition in die Zukunft ist.

Mein Dank als Organisatorin der Aktionswoche gilt allen Beteiligten, die mit ihrem Engagement, ihrer Kreativität und zeitlichem Einsatz ein solch umfangreiches Programm ermöglicht haben.

Ich wünsche allen BesucherInnen und TeilnehmerInnen Erlebnisse, die länger wirken als sie dauern.

Andrea Latusek,
Suchtpräventionsfachkraft des
AWO Beratungszentrums VIA

Auftaktveranstaltung zur Landeskampagne **„Sucht hat immer eine Geschichte“**

Die Aktionswoche wird durch ein Grußwort der Schirmherrin Frau Sabine Bätzing, Drogenbeauftragte der Bundesregierung, eröffnet, verlesen durch den SPD-Bundestagsabgeordneten und stellvertretenden Vorsitzenden der AWO Ennepe-Ruhr, René Röspel.

Im Anschluss an das Grußwort hält Frau Silke Morlang von der Landeskoordination Suchtvorbeugung NRW (ginko Stiftung für Prävention) einen Vortrag zum Kampagnenthema „Suchtprävention geht uns alle an“.

Für die künstlerische Unterhaltung sorgen Christian Feltkamp & Jochen Schmidt.

Das Duo präsentiert mit Gitarre und Gesang aktuelle Popsongs passend zum Thema Suchtvorbeugung.

Im Rahmen der Eröffnung präsentiert sich das „Präventionsprogramm Klasse2000“ und die Arbeitsgemeinschaft der Rheinisch-Westfälischen Elternkreise (Arwed e.V.).

Nach der Eröffnungsveranstaltung können die Räumlichkeiten der niederschweligen Einrichtung „Haus im Park“ besichtigt werden. Die MitarbeiterInnen der Einrichtung stehen dann für Informationen und Fragen zur Verfügung.

Ausklang bei Smalltalk und Stehcafé
(Gespräche, Diskussion, Meinungs austausch,
Verabredung)

Ort: Haus im Park,
Lutherstr. 20a (im Lutherpark), 58452 Witten

Montag, 21. September, 15.00 Uhr

Abkürzungen für die folgenden Gemeinden:

BR = Breckerfeld
 ET = Ennepetal
 GE = Gevelsberg
 HA = Hattingen
 HE = Herdecke
 SW = Schwelm
 SP = Sprockhövel
 WE = Wetter
 WI = Witten

Vorprogramm

MO 14. September

SW
Elternabend/Elternschulung
 „Eltern haben Einfluss“ S. 21

WE
Projekttag
 „Gesundheitswoche im Werner-Richard-Berufskolleg und im Berufsbildungswerk“ S. 13

MI 16. September

WI
Theater
 „Natürlich bin ich stark!“ S. 9

WI
Elternabend/Elternschulung
 „Eltern haben Einfluss“ S. 21

WI
Elternabend/Elternschulung
 „Kann eine gesunde Entwicklung Suchtprävention sein?“ S. 21

FR 18. September

WI
Spiel und Sport
 „MitternachtsSport in Witten“ S. 19

MO 21. September

WI
Auftaktveranstaltung
 „Sucht hat immer eine Geschichte“ S. 4

ET
Jugendaktion
 „Body + Grips Mobil“ S. 14

SP
Theater
 „Big Deal?“ S. 9

SP
Spiel und Sport
 „Mitarbeiterfortbildung – Jump up –“ S. 20

SP
Beratungsangebot
 „Offene Sprechstunde“ S. 26

WE
Infoveranstaltung
 „Offenes Meeting der Anonymen Alkoholiker“ S. 23

WE
Beratungsangebot
 „Suchtberatung in der Schule“ S. 26

WE
Jugendaktion
 „Hungriges Herz – Wir sprechen über Schönheitsideale, Essstörungen und ihre Folgen“ S. 14

DI 22. September

ET
Schulaktion
 „Spieglein, Spieglein an der Wand...“ S. 17

ET
Infoveranstaltung
 „Offene Treffen der Kreuzbund-Gruppen“ S. 24

HE
Film
 „Jenny“ S. 11

HA
Infostand
 „Suchtberatung vor Ort“ S. 23

HA
Infoveranstaltung
 „Pressekonferenz Werkkoffer Alkohol“ S. 23

HA
Elternabend/Elternschulung
 „Chancen und Risiken des Internets“ S. 21

(Fortsetzung: folgende Seite)

Programmübersicht

DI 22. September (Fortsetzung)

- HA**
Schulaktion
„Gespräche im
Café Sprungbrett“ S. 17
- SW**
Theater
„Click it! – Gute Seiten
– Schlechte Seiten“ S. 10
- SP**
Beratungsangebot
„Elternsprechstunde“ S. 26
- WE**
Infoveranstaltung
„Alkoholkonsum Jugendlicher – zwischen kultureller
Anpassung & Risikoverhalten“ S. 23
- WI**
Elternabend/Elternschulung
„Eltern haben Einfluss“ S. 21
- WI**
Elternabend/Elternschulung
„Von Schülern für Eltern:
Informationen über
Computerspiele aus
1. Hand“ S. 22
- WI**
Schulaktion
„Präventionsprogramm
Klasse2000“ S. 18
- WI**
Schulaktion
„Auf dein Wohl auch
ohne Alkohol“ S. 17

MI 23. September

- ET**
Spiel und Sport
„Kletteraktion: Ich wette,
du traust dich“ S. 20
- ET**
Schulaktion
„Spieglein, Spieglein
an der Wand...“ S. 17
- ET**
Film
„Partylaune“ S. 11
- ET**
Film
„Dunkle Tage“ S. 11

- HA**
Schulaktion
„Gespräche im
Café Sprungbrett“ S. 17
- HE**
Theater
„Natürlich bin
ich stark!“ S. 9
- SW**
Projektstage
„Stark gegen Drogen
und Gewalt“ S. 18
- SW**
Elternabend/Elternschulung
„Eltern haben Einfluss“ S. 21
- SW**
Infoveranstaltung
„Offene Treffen der
Kreuzbund-Gruppen“ S. 24
- SW**
Lesung
„Intermediale Lesung
gegen Essstörungen
– Nimmer satt
und Hunger matt –“ S. 12
- SP**
Theater
„Theaterpädagogischer
Workshop zum Thema
Alkohol“ S. 10
- SP**
Infoveranstaltung
„Offene Treffen der
Kreuzbund-Gruppen“ S. 24
- WE**
Schulaktion
„Präventionsprogramm
Klasse2000“ S. 18
- WE**
Infoveranstaltung
„Ach, was mir da noch
gerade einfällt...“ S. 24
- WE**
Jugendaktion
„Hungriges Herz, Gemein-
sames Kochen und Entspan-
nungsübungen“ S. 14
- WI**
Theater
„Natürlich bin ich stark!“ S. 9
- WI**
Theater
„Hackedicht oder was?“ S. 10

DO 24. September

ET

Schulaktion

„Spieglein, Spieglein an der Wand...“ S. 17

HA

Jugendaktion

„Coolnesstraining® – Projekt Gewalt Abschminken!“ S. 15

HA

Schulaktion

„Gespräche im Café Sprungbrett“ S. 17

HA

Beratungsangebot

„Offene Führerschein-sprechstunde“ S. 26

HE

Tag der offenen Tür

„Tag der offenen Tür im AWO Beratungs-zentrum VIA“ S. 27

SW

Projektstage

„Stark gegen Drogen und Gewalt“ S. 18

WE

Jugendaktion

„Sucht und meine Geschichte“ S. 15

WI

Elternabend/Elternschulung

„Medien mit und für Kinder“ S. 22

WI

Schulaktion

„Präventionsprogramm Klasse2000“ S. 18

WI

Schulaktion

„Spieglein, Spieglein an der Wand...“ S. 17

FR 25. September

ET

Jugendaktion

„Übernachtungsaktion mit Filmspots, Gesprächen und Überraschungen“ S. 14

GE

Spiel und Sport

„Kick ohne Rausch“ S. 20

HA

Jugendaktion

„Coolnesstraining® – Projekt Gewalt Abschminken!“ S. 15

HA

Schulaktion

„Gespräche im Café Sprungbrett“ S. 27

HA

Tag der offenen Tür

„Tag der offenen Tür im Caritas Suchthilfe-zentrum“ S. 27

HE

Infoveranstaltung

„Cannabis Informationen“ S. 25

SW

Projektstage

„Stark gegen Drogen und Gewalt“ S. 18

SW

Infoveranstaltung

„Wir gehen raus“ S. 25

Impro-Theater

Spiel“ rausch“ mit Emscherblut S. 27

SO 27. September

ET

Infoveranstaltung

„Alkoholfreier Treff im Café Klarsicht“ S. 25

WI

Infoveranstaltung

„Gemeindefest“ S. 25

Mehrtägige Veranstaltungen

BR

Jugendaktion

„Bunt und doch Gesund“ S. 15

Ennepe-Ruhr-Kreis

Literatur

„Buchausstellungen“ S. 12

GE

Jugendaktion

„Beat statt Weed“ S. 15

(Fortsetzung: folgende Seite)

Mehrtägige Veranstaltungen

(Fortsetzung)

GE

Schulaktion

„Aufklärungs- und Informationspaket für alle Gevelsberger Schulen“ S. 16

HA

Infoveranstaltung

„Offene Treffen der Kreuzbund-Gruppen“ S. 24

WI

Projektstage

„Spannendes für Daheim-Gebliedene“ S. 16

WI

Spiel und Sport

„Bewegung macht dich stark“ S. 19

Und danach

MO 28. September

SW

Projektstage

„Stark gegen Drogen und Gewalt“ S. 13

SW

Elternabend/Elternschulung

„Eltern haben Einfluss“ S. 21

DI 29. September

SW

Projektstage

„Stark gegen Drogen und Gewalt“ S. 13

MI 30. September

HE

Theater

„Natürlich bin ich stark!“ S. 9

WI

Theater

„Natürlich bin ich stark!“ S. 9

WI

Elternabend/Elternschulung

„Eltern haben Einfluss“ S. 21

MO 05. Oktober

SW

Elternabend/Elternschulung

„Eltern haben Einfluss“ S. 21

MI 07. Oktober

HE

Theater

„Natürlich bin ich stark!“ S. 9

WI

Elternabend/Elternschulung

„Eltern haben Einfluss“ S. 21

SchülerInnen

„Natürlich bin ich stark!“

Was haben eine kleine Lüge, eine klauende Clique und ein einsames Mädchen gemeinsam? Und was hat das alles mit Sucht zu tun? Jede Spielszene von „Natürlich bin ich stark!“ erzählt eine individuelle Vorgeschichte auf dem Weg zur Abhängigkeit. Die Alltäglichkeit der Situationen hilft den Jugendlichen Parallelen zu ihrer eigenen Wirklichkeit zu ziehen. Sie erkennen, wie harmlos der Einstieg ins Suchtverhalten wirken kann und wie oft wir jeden Tag gefordert sind, zu uns und unseren Entscheidungen zu stehen. „Natürlich bin ich stark!“ ist als ein theaterpädagogisches Präventivprogramm angelegt.

Es findet 3x eine Schulstunde im Abstand von je einer Woche (pro Klasse) statt.

(7. + 8. Kl.)

Veranstalter:

Roswitha Rodewig,
Rudolf Steiner Schule,
Telefon 02302 - 53182,
Gisela Knirim, Theater-
pädagogische Werkstatt
Osnabrück

Ort: Rudolf Steiner Schule
Witten, Billerbeckstr.,
58453 Witten

MI 16. September**MI 23. September****MI 30. September****jeweils ab 10:00 Uhr**

X

(8. + 9. Kl.)

Veranstalter:

Jutta Görgen, Realschule
am Bleichstein,
Gundula Conjaerts,
Netzwerk Suchtvorbeu-
gung Herdecke

Ort: Realschule
am Bleichstein,
Hengsteyseestr. 25,
58313 Herdecke,
Telefon 02330 - 919760

MI 23. September**MI 30. September****MI 07. Oktober****jeweils ab 8:00 Uhr**

X

SchülerInnen (8. + 9. Kl.)

„Big Deal?“

Zwei Aufführungen des Theaterstückes durch das Westfälische Landestheater.

Eigentlich hatte Mark nur die Abwesenheit seiner Eltern nutzen wollen, um eine kleine Party zu schmeißen. Aber dann kamen immer mehr Leute und die Party geriet außer Kontrolle. Und plötzlich stand die Polizei vor der Tür. Jetzt hat Mark einen Termin in der Drogenberatungsstelle. Nicht freiwillig. Es ist Teil seiner Bewährungsauflagen. Denn Mark ist wegen des Besitzes einer nicht unerheblichen Menge Marihuana von der Polizei in dem Moment verhaftet worden, als er versuchte, diese im Klo runterzuspülen.

Veranstalter: Peter Schröter,
Stadtverwaltung Sprockhövel,
Fachbereich Jugend, Familie und Schule,
Rathausplatz 4, 45549 Sprockhövel,
Telefon 02339 - 917369

Ort: Martin-Luther-Haus,
Gevelsberger Str. 1,
45549 Sprockhövel
(Für SchülerInnen der Wilhelm-Kraft Gesamtschule des EN Kreises in Haßlinghausen)

MO 21. September**11:00 + 14:00 Uhr**

X

Schwelmer SchülerInnen (6. + 7. Kl.)

„Click it! – Gute Seiten – Schlechte Seiten“

Das Theaterstück über Chancen und Risiken des Internets vom „Zartbitter Präventionstheater“ Köln erzählt die Geschichte von Silvio und Billa, die gemeinsam einen Film über ihre Hobbys für die Schule drehen wollen. Billa möchte Filmemacherin werden. Silvio interessiert sich für Modellbau und hat die Welt der Chats für sich entdeckt, der Billa wesentlich kritischer gegenüber steht. In Chats knüpft Silvio neue interessante Kontakte, ist jedoch auch unverblümter sexueller Anmache ausgesetzt. Seine anfängliche Offenheit den neuen „Freunden“ und „Freundinnen“ im Netz gegenüber weicht der Erkenntnis, dass nicht alle Chatter das sind, was sie vorgeben zu sein. Silvio macht die bittere Erfahrung, dass er anfänglich allzu vertrauensselig war und zu viele persönliche Informationen an Chatfreunde weitergegeben hat. Ein Dialogpartner überredet ihn zu einem Treffen in der realen Welt. Billa entscheidet sich spontan, dass sie das Treffen miterleben will, und folgt unbemerkt ihrem Klassenkameraden Silvio. Sie ahnt nicht, in welche Gefahr sie sich begibt.
Teilnahmebeitrag: 4,50 Euro
Veranstalter: Karlheinz Vestweber, Stadt Schwelm, Fachbereich Jugend, Moltkestr. 26, 58332 Schwelm
Anmeldung für schulfremde BesucherInnen: Telefon 0 2336 - 80 13 97

Ort: Jugendzentrum Schwelm, Märkische Str. 16, 58332 Schwelm
DI 22. September
9:00 Uhr + 11:30 Uhr

Schwelmer SchülerInnen (7. + 8. Kl.)

„Theaterpädagogischer Workshop zum Thema Alkohol“

Das Theater „Freier Vogel“ aus Bochum führt in den Klassen 7 und 8 der Hauptschule Niedersprockhövel in jeweils einer Doppelstunde einen theaterpädagogischen Workshop zum Thema Alkohol durch. In einer besonders intensiven und dichten Weise setzen sich die SchülerInnen mit dem/ihrer Umgang mit Alkohol auseinander.

Veranstalter: Peter Schröter, Stadtverwaltung Sprockhövel, Fachbereich Jugend, Familie und Schule, Rathausplatz 4, 45549 Sprockhövel, Telefon 02339-917369
Ort: Gemeinschaftshauptschule Niedersprockhövel, Dresdener Straße 45, 45549 Sprockhövel
MI 23. September
ab 8:00 Uhr

Schwelmer SchülerInnen (10. Kl.)

„Hackedicht oder was?“

Comedy-Kabarett über den Gebrauch und Missbrauch von Drogen von und mit Eisi Gulp.
Teilnahmebeitrag: 2 Euro
Veranstalter: Brigitte Stenzel, Sucht- und Drogenhilfe Witten, Röhrchenstraße 10, 58452 Witten, Telefon 0 23 02 - 9148450
Ort: Wittener Werkstatt, Mannesmannstr. 6, 58455 Witten
MI 23. September
9:30 Uhr

SchülerInnen (ab 8. Kl.)

„Jenny“

Film nach der Romanvorlage von Jörg Schmitt-Kilian: Der Rauschgiftfahnder ermittelt gegen die Dealerin Jenny, die Heroin an Minderjährige verkauft. Doch die Informanten der Szene hüllen sich in Schweigen. Als eine Fixerin an einer Überdosis stirbt, spitzt sich die Situation dramatisch zu und der Kommissar erlebt mehr als nur eine Überraschung...

Im Anschluss an den Film findet für die Klassen ein Workshop mit Jörg Schmitt-Kilian statt.

Veranstalter: Ursula Philipp-Schürmann, ONIKON, Jürgen Mühl, AWO Beratungszentrum VIA, Herdecke

Anmeldung & Ort: ONIKON Herdecke, Goethestr. 14, 58313 Herdecke, Telefon 0 23 30-35 49

DI 22. September
9:00 Uhr

SchülerInnen (10.-13. Kl.)

„Partylaune“

Dokumentarfilm und daran anschließende Podiumsdiskussion mit den Mitglieder der Selbsthilfegruppe „Kein Konsum“ (Ex-Konsumenten Illegaler Drogen) und den MitarbeiterInnen des Caritas Suchthilfezentrums.

Teilnehmerbeitrag: 1 Euro
Veranstalter:

Johannes Wigge, Arndt Krüger, Caritas Suchthilfezentrum Schwelm, Telefon 0 23 36 - 70 01
Ort: Mehrgenerationenhaus Ennepetal, Gasstr. 10, 58256 Ennepetal

MI 23. September
10:00 – 12:00 Uhr

Interessierte/Betroffene

„Dunkle Tage“

Film über die Suchtgeschichte einer Frau und Mutter und ihren Weg aus der Sucht.
Teilnehmerbeitrag: 2 Euro
Veranstalter:

Piet Molleman, Caritas Suchthilfezentrum, Schwelm,

Telefon 0 23 36-7001

Ort: Haus Ennepetal, Gasstr. 10, 58256 Ennepetal

MI 23. September

14:00 – 16:00 Uhr

„Buchausstellungen zum Thema Sucht hat immer eine Geschichte“

Während der Aktionswoche beteiligen sich viele Büchereien und Bibliotheken im Ennepe-Ruhr-Kreis mit Bücherausstellungen zum Thema Sucht hat immer eine Geschichte.

Veranstalter: Verena Lückel, Stadtbücherei Ennepetal, Gasstr. 10, 58256 Ennepetal, Telefon 0 23 33 - 979 241,

Veranstalter: Cornelia Bildheim, Stadtbücherei Gevelsberg, Wittener Str. 13, 58285 Gevelsberg, Telefon 0 23 32 - 8 39 82,

Veranstalter: Bernd Jeucken, Stadtbibliothek Hattingen; Reschop Care 1, 45525 Hattingen, Telefon 0 23 24 - 204 35 60,

Veranstalter: Kornelia Wilberg, Stadtbücherei Schwelm, Hauptstr. 9-11, 58332 Schwelm, Telefon 0 23 36 - 80 13 74

Veranstalter: Roman Reinders, Stadtbücherei Sprockhövel, Gevelsberger Str. 13, 45549 Sprockhövel, Telefon 0 23 39 - 12 67 11

Veranstalter: Cornelia Kielmann, Stadtbücherei Wetter (Ruhr), Bahnhofstr. 17-19, 58300 Wetter (Ruhr), Telefon 0 23 35 - 84 02 84

Veranstalter: Eckart Schwier, Stadtbücherei Witten, Ruhrstr. 48, 58452 Witten, Telefon 0 23 02 - 581 25 06

Jeweils während der Öffnungszeiten der Stadtbüchereien.

21. – 25. September

SchülerInnen (10. Kl.)

“Intermediale Lesung gegen Essstörungen – „Nimmer satt und Hunger matt“

Eine ungewöhnliche Lesung, die phantasievoll dazu anregt, Essstörungen zu begreifen und zu bewältigen. Für SchülerInnen der 10. Klasse und Selbsthilfegruppen.

Teilnehmerbeitrag: 2 Euro

Veranstalter: Rita Köster, Marina Jenkner, Caritas Suchthilfezentrum Schwelm, Hauptstr. 17, 58332 Schwelm, Telefon 0 23 36 - 7001

Ort: Stadtbücherei Schwelm, Hauptstr. 9, 58332 Schwelm

MI 23. September

10:00 Uhr

X

Interessierte

„Gesundheitswoche im Werner-Richard-Berufskolleg und im Berufsbildungswerk der Evangelischen Stiftung Volmarstein.“

Mit einem Drogenquiz werden in spielerischer Weise Informationen über das Thema Sucht vermittelt. Neben dem Quiz finden viele Workshops rund um das Thema Gesundheit, wie z.B. Entspannung durch Thai-Chi, Infos zur Krankheit AIDS usw. statt.

Für SchülerInnen, Azubis und TeilnehmerInnen der berufsbildenden Maßnahmen.

Veranstalter:

Berufsbildungswerk,
Arbeitskreis Suchtprävention,
Harald Krysiak,
Telefon 0 23 35 - 639 73 70
Ort: Evangelische Stiftung
Volmarstein, Am Grüne-
wald 10, 58300 Wetter

X MO 14. – MI 16. September
7:50 – 9:20 Uhr

SchülerInnen (Kl 8.)

„Stark gegen Drogen und Gewalt“

Selbstwertschätzung und Teamverständnis der Klassen werden gestärkt, um zur Sucht- und Gewaltprävention beizutragen.

Veranstalter: Claudia Apel,
Caritas-Suchthilfezentrum,
Hauptstr. 17, 58332 Schwelm,
Telefon 0 23 36 - 70 01
Ort: Gustav-Heinemann
Hauptschule, Holthaus-
straße 15, 58332 Schwelm
(Gustav-Heinemann-
HauptschülerInnen)

X MI 23. – FR 25. September
+ MO 28. – DI 29. September
8:30 – 13:00 Uhr

SchülerInnen (6. – 10. Kl.)

„Body + Grips Mobil“

Das Body + Grips Mobil (BGM) richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 11-16 Jahren. Die unterschiedlichen Stationen garantieren pro Einsatz 60 bis maximal 75 TeilnehmerInnen einen Vormittag lang abwechslungsreiches, kreatives Lernen. Neben Geschick und Teamarbeit ist bei den Teilnehmenden reales Wissen gefragt. Wer es nicht hat, erwirbt es hier.

Veranstalter & Ort: Herr Scheller, Stadt Ennepetal, Mehr Generationen Haus, Gasstr. 10, 58256 Ennepetal, Telefon 0 23 33 - 97 9355

MO 21. September

8:00 – 14:00 Uhr

X

Mädchen (ab 11 Jahre)

„Hungriges Herz“ – Ein Projekt zum Thema Essstörungen und falschen Schönheitsidealen“

Wir sprechen über Schönheitsideale, Essstörungen und ihre Folgen.

Veranstalter: Dagmar Hulin, Janine Leuty, Stadt Wetter; Fachdienst Jugend
Ort: Städtisches Jugendzentrum, Kaiserstr. 118, 58300 Wetter (Ruhr), Telefon 0 23 35 - 84 03 80

MO 21. September

15:00 + 18:00 Uhr

●

Mädchen (ab 11 Jahre)

„Hungriges Herz“ – Ein Projekt zum Thema Essstörungen und falschen Schönheitsidealen“

Wir wollen gemeinsam mit euch gesund kochen und euch durch Yoga und Entspannungsübungen vielleicht ein neues Körpergefühl entdecken lassen.

Veranstalter: Dagmar Hulin, Janine Leuty, Stadt Wetter; Fachdienst Jugend

Ort: Städtisches Jugendzentrum, Kaiserstr. 118, 58300 Wetter (Ruhr), Telefon 0 23 35 - 84 03 80

MI 23. September

15:00 + 18:00 Uhr

●

Ki. + Jugenl. (10 - 17 J.)

„Rauch doch eine mit!? Der Sucht auf der Spur“

Übernachtungsaktion mit Filmspots, Gesprächen und Überraschungen! Jungen und Mädchen zwischen 10 und 17 Jahren.

Teilnehmerbeitrag: 3 Euro

Veranstalter: Pia Reiß, Stadt Ennepetal, Sara-Stift, Telefon 0 23 33 - 56 84

Ort: Sara-Stift, Bergstr. 9, 58256 Ennepetal

FR 25. September 16:00 Uhr

– SA 26. September 11:00 Uhr

●

Jugendliche des JZ Gevelsberg

„Beat statt Weed“

Jugendliche im Alter von 10-14 Jahren, die im Jugendcafé des Städtischen Jugendzentrum Gevelsberg ihrem musikalischen Talent nachgehen, werden sich während der Aktionswoche mit der Thematik Sucht und Drogen bei Jugendlichen auseinandersetzen und einen Rap darüber schreiben.

Mit einer professionellen Tonstudioaufnahme im Haus und der Präsentation des Liedes im Jugendcafé soll das Musikprojekt seinen Abschluss finden.

Veranstalter: Adriana Ruiu, Ulrich Hüchelheim, Stadt Gevelsberg, Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales

Ort: Städtisches Jugendzentrum Gevelsberg, Schulstrasse 13, 58285 Gevelsberg

MO 21. – FR 25. September
15:00 – 18:00 Uhr
und nach Absprache

X

Ki. + Jugenl. (ab 12 J.)

„Bunt und doch Gesund“

Alkoholfreie Cocktailwoche: Bunte Drinks aus frischen Früchten

Veranstalter: Eberhard Krug, Stadt Ennepetal, Fachbereich Jugend und Soziales, Telefon 0 23 33 - 979146

Ort: Kinder- und Jugendtreff Breckerfeld, Langscheider Str. 1, 58339 Breckerfeld

MO 21. – DO 24. September
17:00 – 20:00 Uhr

SchülerInnen (5. + 6. Kl.)

„Coolnesstraining® – Projekt Gewalt Abschminken!“

Im Coolnesstraining® geht es um die Bewusstmachung von Gewaltstrukturen, insbesondere durch die Aufarbeitung von Ursachen, Auslösern und Gelegenheiten von Gewalt. Die Rollenkenntnis und Aufdeckung gruppendynamischer Prozesse hilft das „Opfer-werden“ zu vermeiden.

Veranstalter: Jugendmigrationsdienst und Jugendprojekte der AWO Unterbezirk EN

Referent: Dipl.-Päd. Jochen Hahnel, Anti-Aggressivitäts-Trainer®, Coolness-Trainer®

Ort: Städtische Gemeinschaftshauptschule Hattingen; Lessingstr. 10, 45525 Hattingen

DO 24. + FR 25. September
8:00 – 13:00 Uhr

X

Interessierte Jugendl.

„Sucht und meine Geschichte“

Erfahrungsberichte von Jugendlichen aus der Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker zur eigenen Sucht und Abhängigkeitsgeschichte.

Veranstalter: Anne-Kathrin Forke, Stadt Wetter, Fachdienst Jugend, Telefon 0 23 35 - 84 03 64

Ort: Städtisches Jugendzentrum, Kaiserstr. 118, 58300 Wetter (Ruhr)

DO 24. September
18:00 Uhr

●

SchülerInnen (7. Kl. AMG Witten)

„Spannendes für Daheim-Gebliedene“

Während die Jahrgangsstufen 6,10 und 13 des Albert-Martmüller-Gymnasiums auf Klassen- und Studienfahrt sind, führen die „Zuhause-Gebliedene“ eine Woche lang eine Vielzahl an Projekten durch, die im sonstigen Schulalltag wenig Platz haben.

Die SchülerInnen der 7. Klasse erarbeiten sich dabei im Rahmen einer jeweils ganztägigen Einheit Hintergrundwissen zu (und Umgang mit) den Themen Alkohol, Party-Drogen und Cannabis. Dies geschieht, gemäß ihrem für erste Drogen-Kontakte sensiblen Alter, auf schülerorientierte, handlungsorientierte und kurzweilige Weise (Quiz, Projektarbeit, Expertenbefragung) unter Mithilfe außerschulischer Partner.

Ansprechpartner: Jochen Schmidt, Albert-Martmüller-Gymnasium, Telefon 02302 - 189172
Ort: Albert-Martmüller-Gymnasium, Oberdorf 9, 58452 Witten

X MO 21. – FR 25. September
8:00 – 14:00 Uhr

„Aufklärungs- und Informationspaket für alle Gevelsberger Schulen“

Die Stadt Gevelsberg (Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales) und die Sucht- und Drogenberatung Gevelsberg bieten den 7. und 9. Klassen der weiterführenden Schulen in Gevelsberg in Zusammenarbeit mit dem Kommissariat Vorbeugung und einem ehrenamtlichen Mitarbeiter vom Kreuzbund

Lehrer, Pädagogen, Interessierte

eine Suchtpräventionsveranstaltung an (Schulische Suchtprävention). In Form eines Flyers soll diese Arbeit nun in den Schulen transparenter gemacht werden und alle Lehrer erreichen. Der Flyer dient nicht nur als Information, sondern soll Lehrern, Eltern und Interessierten auch die Möglichkeit geben, zu wissen, wer zu dieser Thematik in Gevelsberg direkte Ansprechpartner sind. Ebenso können Lehrer, Eltern und interessierte Kinder und Jugendliche bei Bedarf auf die Ansprechpartner aufmerksam machen und somit weitervermitteln. Die Flyer, inklusive aktuellen Informations- und Aufklärungsmaterial zum Thema Sucht und Drogen, werden im Laufe der Aktionswoche präventiv an alle Grundschulen und selbstverständlich an alle weiterführenden Schulen verteilt.
Veranstalter: Andrea Ruiu, Stadt Gevelsberg, Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales; Sven Wiesel, Sucht- und Drogenberatung, Gevelsberg

! MO 21. – FR 25. September

SchülerInnen (7. Kl.)

„Auf dein Wohl auch ohne Alkohol“

An einem Projekttag wird mit der Jahrgangsstufe 7 der Umgang mit Alkohol und die damit zusammenhängende Suchtgefahr thematisiert.

Dies findet in Form eines Stationslaufs, eines Quiz, eines Spiels, eines erlebnispädagogischen Parcours und eines Workshops zur Zubereitung alkoholfreier Getränke statt.

Veranstalter: Andrea Knufinke, Heike Rychlik, Hardenstein-Gesamtschule, Telefon 02302 - 73054
Ort: Hardenstein-Gesamtschule, An der Wabeck 4, 58456 Witten

DI 22. September
7:55 – 13:15 Uhr

X

Schülerinnen (Kl. 9)

„Spieglein, Spieglein an der Wand...“

Oft bestimmt der Blick in den Spiegel oder auf die Waage wie es uns geht. Wir werden uns mit dem Thema „Schönheitsideale“ auseinandersetzen und nach weiteren Aspekten und Sichtweisen auf uns und unseren Körper suchen.

Veranstalter: Frau Köster, Frau Kuhn-Olschewski, Reichenbach-Gymnasium; Telefon 02333 - 861868, Stephanie Kattenborn, Frauenberatung-EN,
Ort: Reichenbach Gymnasium, Peddinghausstr. 17, 58256 Ennepetal, Telefon: 02333 - 861868

DI 22. – DO 24. September
13:35 – 15:20 Uhr

Veranstalter: Stephanie Kattenborn, Frauenberatung EN, Martin Wollschläger, Otto-Schott-Realschule
Ort: Otto Schott-Realschule,

X

Am Viehmarkt 5,
58452 Witten,
Telefon 02302 - 888266
(Für Mädchen, Klasse 8 der Otto-Schott-Realschule)

DO 24. September
9:00 – 11:00 Uhr

X

Schülerinnen (Kl. 9)

„Gespräche im Café Sprungbrett“

Die 9. Klassen der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule besuchen die niederschwellige, suchtmittelfreie Kontaktstelle „Café Sprungbrett“ in Hattingen.

Die SchülerInnen führen Gespräche mit den Mitarbeitern der Einrichtung und mit Betroffenen.

Veranstalter:
Schulsozialarbeit an der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule,

Telefon 02339 - 91930
Ort: Café Sprungbrett, Steinhagen 19, 45525 Hattingen

DI 22. – FR 25. September
Vormittags

X

SchülerInnen

„Präventionsprogramm Klasse2000“

Klasse2000 ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung und Suchtvorbeugung im Grundschulalter. Es vermittelt Lebens- und Sozialkompetenzen, Gesundheits- und Körperwissen sowie eine positive Einstellung zur Gesundheit. Je Schuljahr werden 10 bis 14 Klasse-2000-Stunden durch die LehrerInnen gestaltet. 2 bis 3 Unterrichtseinheiten je Schuljahr werden von sogenannten Gesundheitsförderinnen (GF) durchgeführt, die besondere Materialien mitbringen und die Unterrichtseinheiten der LehrerInnen ergänzen.

(Piratenkl. 4)

Veranstalter: Andrea Latussek, Gesundheitsförderin, AWO Beratungszentrum VIA, Sonja Brückner, Pestalozzischule Witten
Ort: Pavillon der Pestalozzischule, Beek 2a, 58452 Witten, Telefon 02302 - 888407

DI 22. September
10:15 – 11:45 Uhr

(Kl. 3)

Veranstalter: Susanne Auschner, Gesundheitsförderin, Stadt Wetter, Fachdienst Jugend, Monika Urban, Kath. Grundschule Wetter
Ort: Katholische Grundschule Wetter, Königsstr. 17, 58300 Wetter (Ruhr), Telefon 02335 - 5404

MI 23. September
10:00 – 11:30 Uhr

(Kl. 1b)

Veranstalter: Andrea Latussek, Gesundheitsförderin, AWO Beratungszentrum VIA, Gabriele Boland,

Grundschule Grundschöttel
Ort: Grundschule Grundschöttel, Steinkampstr. 35, 58300 Wetter (Ruhr), Telefon 02335 - 60016

MI 23. September
10:00 – 11:30 Uhr



(Kl. 2)

Veranstalter: Anne-Kathrin Forke, Gesundheitsförderin, Stadt Wetter, Fachdienst Jugend, Simone Mitosinka, Grundschule Wetter Esborn, Telefon 02335 - 70083
Ort: Grundschule Wetter Esborn, Albringhauser Str. 136, 58300 Wetter (Ruhr)

MI 23. September
10:15 – 11:45 Uhr



(Kl. 4a)

Veranstalter: Andrea Latussek, Gesundheitsförderin, AWO Beratungszentrum VIA; Katharina Boas, Gerichtsschule Witten, Telefon 02302 - 26473
Ort: Gerichtsschule Witten, Gerichtsstr. 12, 58452 Witten

DO 24. September
10:15 – 11:45 Uhr



(Jugendliche ab 14 J.)

„MitternachtsSport in Witten“

Jugendliche in großen oder kleinen Teams können diesmal Basketball spielen. Sie werden dabei von SpielerInnen der Basketballabteilung des TG Witten 1848 unterstützt. Teilnehmern können Mädchen und Jungen ab 14 Jahren. Neben dem Sportangebot stehen für die Jugendlichen auch Aktionen rund um das Thema Sucht zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgen Ehrenamtliche des FSV Witten 07/32. Die Sporthalle darf nur mit Halblenturnschuhen betreten werden.

Voranmeldung möglich: mitternachtssport-witten@web.de

Veranstalter: Netzwerk Suchtvorbeugung Witten, Michael Lüning, Abt. Jugendförderung der Stadt Witten, Telefon 0 23 02 - 5815190

Ort: Fritz-Husemann-Sporthalle, Ardeystr. 98, 58452 Witten

FR 18. September
20.00 – 24.00 Uhr

(Kinder 2 – 6 Jahre)

„Bewegung macht dich stark!“

Ein Mitmachprogramm für die Kinder in unseren Einrichtungen. In dieser Woche soll die Bewegung im Vordergrund stehen. Wir machen Frühsport, lernen Tänze aus aller Welt und erproben unseren Körper bei allerlei Übungen und Mutproben. Durch Koordinationsübungen lernen Kinder, dass sie handelnd Einfluss nehmen können. Diese Erfahrung ist wichtig für das Selbstwertgefühl.

Die Kinder bekommen Gelegenheit, ihre Grenzen auszutesten und sich Herausforderungen und Problemen zu stellen.

Veranstalter & Ort:
Detlef Blasberg,
AWO Familienzentrum
Annen, Willy-Brandt-Str. 1,
58453 Witten,
Telefon 0 23 02 - 6 38 96

Veranstalter & Ort:
Gilda Kowalski-Witte, AWO
Kindertageseinrichtung
Stockum, Hörder Str. 354,
58454 Witten,
Telefon 0 23 02 - 4 76 90

Veranstalter & Ort:
Torsten Beerhenke, AWO
Kindertageseinrichtung
Schellingstrasse,
Schellingstr. 21,
58453 Witten,
Telefon 0 23 02 - 18 93 79

Veranstalter & Ort:
Vicky Stein, AWO Kinder-
tageseinrichtung Heven,
Universitätsstr. 10,
58455 Witten,
Telefon 0 23 02 - 592 62

Veranstalter & Ort:
Ingrid Kreuger,
AWO Kindertagesein-
richtung Schnee,
Hackertsbergweg 7,
58454 Witten,
Telefon 0 23 02 - 8 06 63

X MO 21. – FR 25. September
während der Öffnungszeiten

MitarbeiterInnen d. KiTa

Mitarbeiterfortbildung

„Jump up“

Tagesfortbildung für ErzieherInnen zum Thema Bewegungsangebote in Kindertageseinrichtungen.

Veranstalter:

Birgit Beeck, Susanne Kolbe, Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr, Fachbereich Soziales und Gesundheit,

Telefon 0 23 36 - 93 25 67

Ort: Städt. Kindergarten Schee, Elberfelder Str. 38, 45549 Sprockhövel

MO 21. September

8:00 – 16:00 Uhr

X

Kinder + Jugendl. (ab 12 J.)

Kletteraktion: „Ich wette, du traust dich“

Jugendliche sollen erleben, was sie können, ihre Grenzen ausloten und erfahren, dass sie sich etwas zutrauen können. Sie lernen, dass sie gemeinsam Ziele erreichen können und dass Teamwork Spaß macht. Die bestandenen Herausforderungen stärken das Selbstwertgefühl und bringen nebenbei Spaß!

Teilnehmerbeitrag: 3 Euro

Veranstalter: Astrid Fänger, Stadt Ennepetal, Fachdienst Jugend und Soziales

Anmeldung:

Im JZ Ennepetal, Gasstr. 10, 58256 Ennepetal,

Telefon 0 23 33 - 97 93 53

Ort: Waldheim Am Stüting, Gevelsberg, Treffpunkt JZ Ennepetal

MI 23 September

16:00 Uhr

!

Jugendl. d. Städt. JZ Gevelsberg

„Kick ohne Rausch“

Das Fußballnachhallenturnier „Kick ohne Rausch“ soll Zeichen setzen, dass der KICK – im zweideutigen Sinne – auch ohne Drogen sehr gut möglich ist: Spaß und KICK durch sinnvolle Freizeitgestaltung, Bewegung, Miteinander und fairem Wettkampf.

Um den Turnierteilnehmern ihre körperlichen Einschränkungen während eines Rauschzustandes näher zu bringen wird vor dem eigentlichen Turnier ein Siebenmeterschießen der Mannschaften mit Rauschbrille stattfinden. Die MitarbeiterInnen der Drogenberatungsstelle Gevelsberg und des Kommissariats Vorbeugung stehen vor Ort für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Veranstalter: Adriana Ruiu, Ulrich Hückelheim, Stadt Gevelsberg, Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales
Ort: Sporthalle West Gevelsberg, Am Hofe 10, 58285 Gevelsberg

FR 25. September

22:00 – 02:00 Uhr

X

Eltern d. AWO Kita Heven

„Kann eine gesunde Entwicklung Suchtprävention sein?“

Was macht eine gesunde Entwicklung aus? Nach einem Vortrag wollen wir mit der Kinderärztin Dr. Roswitha Rodewig ins Gespräch kommen.

Veranstalter & Ort:

Vicky Stein, AWO Kindertageseinrichtung Heven, Universitätsstr. 10, 58455 Witten, Telefon 0 23 02 - 5 92 62

MI 16. September
19:30 Uhr

X

Interessierte Eltern + Erziehungsberechtigte

„Schulung: Eltern haben Einfluss“

Die Eltern werden in der Schulung umfassend über das Thema Sucht und Suchtentstehung informiert. Sie werden ermutigt ihre Elternposition selbstbewusst wahrzunehmen und konstruktiv mit ihren Kindern auch über schwierige Themen zu kommunizieren. Das Konzept der Elternschulung geht davon aus, dass so informierte und geschulte Eltern in ihrem sozialen und persönlichen Umfeld Ansprechpersonen zu Suchtfragen für andere Eltern sein können. Dadurch können die Eltern selber suchtpreventiv wirken und übernehmen gegebenenfalls auch eine Lotsenfunktion in die Suchtberatungsstellen hinein.

Teilnehmerbeitrag: 10 Euro

Veranstalter:

Claudia Apel, Caritas Suchthilfezentrum, Schwelm, Telefon 0 23 36 - 70 01, Andrea Latusek, AWO Beratungszentrum VIA, Wetter

Ort: Caritas Suchthilfezentrum Schwelm, Hauptstr. 17, 58332 Schwelm (Für interessierte Eltern)

MO 14., MI 23., MO 28. September + MO 05. Oktober
18:00 - 21:00 Uhr

X

Veranstalter:

Andrea Latusek, AWO Beratungszentrum VIA, Jochen Schmidt, Albert-Martmöller-Gymnasium, Telefon 0 23 02 - 18 9172

Ort: Albert-Martmöller-Gymnasium, Oberdorf 9, 58452 Witten

(Für interessierte Eltern und Erziehungsberechtigte des AMG Witten)

MI 16., DI 22., MI 30. September + MI 7. Oktober

18:00 - 21:00 Uhr

X

Interess. Eltern + Multiplikatoren

„Chancen und Risiken des Internets“

Vortrag / Elternabend zum Thema Internetnutzung Jugendlicher

Veranstalter:

Yvonne Reinhardt, Caritas Suchthilfezentrum, Elena Kischkel, Stadt Hattingen, Fachbereich Jugend, Schule und Sport

Anmeldung: Caritas Suchthilfezentrum, Telefon 0 23 24 - 9 25 60

Ort: Caritas Suchthilfezentrum, Heggerstr. 11, 45525 Hattingen

DI 22. September
18:00 Uhr

X

Eltern (von Ki. 12 – 17 J.)

„Von Schülern für Eltern: Information über Computerspiele aus 1. Hand“

Bezüglich Computerspielen leben Eltern und Kinder oft in verschiedenen Welten: auf der eine Seite Ängste, auf der anderen Seite Faszination. Am heutigen Abend informieren drei Schüler über die Welt der virtuellen Spiele, geben kleine Einblicke und berichten über ihre eigenen Erfahrungen mit dem Medium.

Veranstalter: Thorsten Schöffner, Thomas Richter, Frederik Stark

Anmeldung per E-Mail:
annette.ricke@schiller-witten.de

Ort: Schiller-Gymnasium,
Breddestr. 8, 58452 Witten

DI 22. September
19:30 Uhr

Eltern

„Medien mit und für Kinder“

Elterninformationsabend,
Was ist gut für mein Kind?
Was kann ich empfehlen?
Was soll ich fördern?
Wie können unsere Kinder
den richtigen Umgang mit
den Medien lernen?

Veranstalter & Ort:
Detlef Blasberg, AWO-
Familienzentrum,
Willy-Brandt-Str. 1,
58453 Witten,
Telefon 02302 - 189379

DO 24. September
19:00 Uhr

Betroffene, Interessierte

„Offenes Meeting der Anonymen Alkoholiker“

Interessierte BürgerInnen haben während der Aktionswoche die Möglichkeit an dem Treffen der Ortsgruppe Wetter teilzunehmen.

Veranstalter:

Anonyme Alkoholiker

Ort: AWO

Beratungszentrum VIA,
Bismarckstr. 32, Wetter

MO 21. September
19:30 Uhr

Lokalredaktionen im Ennepe-Ruhr-Kreis

„Pressekonferenz zur Vorstellung des Werkkoffers Alkohol“

Der neue Werkkoffer Alkohol wird der Presse des Ennepe-Ruhr-Kreises vorgestellt.

Der Koffer beinhaltet unterschiedlichste Materialien zur Prävention des Alkoholmissbrauchs. Neben fertig ausgearbeiteten Unterrichtsentwürfen sind sowohl Informationsmaterialien für Jugendliche, als auch Fachliteratur für LehrerInnen und MitarbeiterInnen der Jugendarbeit enthalten. Der Koffer kann von Schulen und Jugendeinrichtungen im gesamten Ennepe-Ruhr-Kreis kostenlos ausgeliehen werden.

Veranstalter:

Elena Kischkel, Stadt Hattingen, Fachbereich Jugend, Schule und Sport,
Telefon 0 23 24 - 204 42 24,
Andrea Latusek, AWO Beratungszentrum VIA, Wetter,
Telefon 0 23 35 - 9 18 30

Ort: Haus der Jugend,
Bahnhofstr. 31b,
45525 Hattingen

DI 22. September
14.00 Uhr

„Infostand in der Fußgängerzone“

Infostand des Caritas-Suchthilfezentrums Hattingen/Sprockhövel in der Heggerstraße. Berater informieren Passanten zu den Themen Drogen, Sucht und Hilfsmöglichkeiten.

Veranstalter: Magdalena Polster, Caritas Suchthilfezentrum, Heggerstr. 11,
45525 Hattingen,
Telefon 0 23 24 - 9 25 60

Ort: Heggerstr. 11

DI 22. September

14:00 – 16:00 Uhr

Interessierte

„Alkoholkonsum Jugendlicher – zwischen kultureller Anpassung & Risikoverhalten“

Häufig berichten die Medien über exzessiven Alkoholkonsum von Jugendlichen. „Flatrate Parties“ und „Komasaufen“ sind geläufige Schlagworte. Was ist wirklich dran an diesen Meldungen? Der Vortrag beinhaltet Informationen über die Einstellung junger Menschen zum Alkoholkonsum.

Veranstalter: Anne-Kathrin Forke, Stadt Wetter, Fachdienst Jugend,
Telefon 0 23 35 - 84 03 64
Referenten: Dr. Wolfgang Settertobulte, Universität Bielefeld, Jürgen Mühl, AWO Beratungszentrum VIA, Herdecke

Ort: Ev. Lutherkirche,
Bismarckstr. 38,
58300 Wetter (Ruhr)
(Für Eltern, Jugendliche, Lehrer, Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit)

DI 22. September

18:00 Uhr

„Ach, was mir da noch gerade einfällt...“

Offenes Fachgespräch der KooperationspartnerInnen des AWO Beratungszentrums VIA

Fragen zur Sucht, Informations- und Meinungsaustausch bei Kaffee und Tee.

Veranstalter & Ort:

Wolfgang Reutner, Thilo Krumme, AWO Beratungszentrum VIA, Bismarckstr. 32, 58300 Wetter (Ruhr), Telefon 0 23 35 - 9 18 30

X MI 23. September
ab 10:00 Uhr

Betroffene + Interessierte

„Offene Treffen der Kreuzbund-Gruppen im Ennepe-Ruhr-Kreis“

Der Kreuzbund ist eine Helfergemeinschaft für Suchtkranke und ihre Angehörigen.

Interessierte BürgerInnen haben während der Aktionswoche die Möglichkeit an den Treffen der Kreuzbundgruppen im Ennepe-Ruhr-Kreis teilzunehmen.

Veranstalter: Wilfried Scheunemann, Kreuzbund Hattingen-Mitte I, Telefon 0 23 24 - 4 34 59
Ort: Caritas-Haus, Nebeneingang, Bahnhofstr. 23, 45525 Hattingen

MI 23. September
19:15 – 21:00 Uhr

Veranstalter: Rolf Brockmann, Kreuzbund Hattingen-Mitte II, Telefon 0 23 24 - 3 13 02
Ort: Caritas-Haus, Nebeneingang links, Bahnhofstr. 23, 45525 Hattingen

DI 22. September
19:15 – 21:00 Uhr

Veranstalter:

Erich Rose, Kreuzbund Hattingen-Mitte III, Telefon 0 23 24 - 6 06 35
Ort: Caritas-Haus, Nebeneingang links, Bahnhofstr. 23, 45525 Hattingen

MI 23. September
15:00 – 17:00 Uhr

Veranstalter: Manfred Nitsch, Kreuzbund Hattingen-Mitte IV, Telefon 0 23 24 - 2 50 73
Ort: Café Sprungbrett, Steinhagen 19, 45525 Hattingen

FR 25. September
19:15 – 21:00 Uhr

Veranstalter:

Sabine, Kreuzbund Hattingen-Mitte V, Telefon 0 23 24 - 686 57 22
Ort: Caritas-Haus, Nebeneingang links, Bahnhofstr. 23, 45525 Hattingen

DO 24. September
19:15 – 21:00 Uhr

Veranstalter: Benno Wolf, Kreuzbund Hattingen-Mitte VI, Telefon 0 23 24 - 567 99 91
Ort: Caritas-Haus, Nebeneingang links, Bahnhofstr. 23, 45525 Hattingen

DI 22. September
09:30 – 11:30 Uhr

Veranstalter: Heinz Stutzinger, Kreuzbund Sprockhövel I, Telefon 0 23 24 - 770 28 70
Ort: Kath. Pfarrheim (hinterer Eingang), Von-Galen-Str. 7, 45549 Sprockhövel

MI 23. September
19:15 – 21:00 Uhr

Veranstalter: Sigrid Nienaß,
Kreuzbund Ennepetal,
Telefon 0 23 33 - 60 10 76
Ort: Seniorenzentrum,
Vörderstr. 10,
58256 Ennepetal
DI 22. September
19:30 – 21:00 Uhr

Veranstalter:
Christine Beckmann,
Kreuzbund Schwelm,
Telefon 0 23 36 - 170 79
Ort: Caritas Suchthilfe-
zentrum, Hauptstr. 17,
58332 Schwelm
MI 23. September
19:15 – 21:00 Uhr

„Cannabis-Info“
Informationsgespräche
und -materialen zur Wir-
kung von Cannabis, zur
Abhängigkeitsentwicklung
und Behandlung. (Für
Eltern, Multiplikatoren, und
interessierte BürgerInnen)
Veranstalter & Ort: Jürgen
Mühl, AWO Beratungs-
zentrum VIA, Hauptstr. 14,
58313 Herdecke,
Telefon 0 23 30 - 31 53
FR 25. September
10:00 – 12:00 Uhr

Interessierte
„Wir gehen raus“
Öffentlichkeitsarbeit in der
Fußgängerzone. Infotisch
mit Information über un-
sere Beratungsstelle, Sucht
und Suchtwoche
Veranstalter: Team des
Caritas Suchthilfenzentrums
Schwelm/Ennepetal/Bre-
ckerfeld
Ort: Fußgängerzone
Schwelm
FR 25. September
10:00 – 12:00 Uhr

FestbesucherInnen

„Gemeindefest“
Innerhalb des Gemeindefe-
stes werden u. a. die
Angebote der Sucht- und
Drogenhilfe vorgestellt
und spielerisch erlebbar
gemacht.
Veranstalter: Frau
Stenzel, Caritas Sucht- und
Drogenhilfe Witten,
Röhrchenstr. 10,
58452 Witten,
Telefon 0 23 02 - 914 84 50
Ort: Trinitatis Kirchen-
gemeinde Heven,
Steinhügel 38,
58455 Witten
SO 27. September
ab 12:00 Uhr

**„Alkoholfreier Treffpunkt
im Café Klarsicht“**
Eröffnung eines „Sonntagscafés“. Nette Leute
treffen, klönen bei Kaffee
und Kuchen. (Für Abhän-
gigkeitskranke, Angehörige,
interessierte BürgerInnen)
Veranstalter: Hanna
Kronenberg, Caritas
Suchthilfenzentrum
Schwelm,
Telefon 0 23 36 - 70 01
Ort: „Café Klarsicht“,
Haus Ennepetal, Gasstr. 10,
58256 Ennepetal
SO 27. September
14:00 – 16:00 Uhr

SchülerInnen der Schulen

„Suchtberatung in der Schule“

Die Suchtberaterin des AWO Beratungszentrum VIA in Herdecke, Iris Salbreiter, bietet regelmäßig offene Sprechstunden in den weiterführenden Schulen der Städte Herdecke und Wetter an.

Veranstalter: Iris Salbreiter, AWO Beratungszentrum VIA, Hauptstr. 14, 58313 Herdecke, Telefon 0 23 35 - 9 18 30

Ort: Realschule Wetter, Wilhelmstr. 35, 58300 Wetter

MO 21. September
9:00 – 11:00 Uhr

Ort: Hauptschule Wetter, Heinrich-Kamp-Str. 20, 58300 Wetter

MO 21. September
11:00 – 13:00 Uhr

Ort: Geschwister-Scholl-Gymnasium, Hoffmann-von-Fallersleben-Str. 28, 58300 Wetter

DI 22. September
09:00 – 11:00 Uhr

Interessierte Eltern

„Elternsprechstunde“ Fragen zu Suchtmittel- und Drogenkonsum

Veranstalter: Branko Wositsch, Caritas Suchthilfezentrum, Heggerstraße 11, 45525 Hattingen, Telefon 0 23 34 - 9 25 60
Ort: Caritasbüro Sprockhövel, Von-Galen-Str. 7, 45549 Sprockhövel

DI 22. September
10:00 – 14:00 Uhr

Interess. Jugendl.

„Offene Sprechstunde“

Veranstalter: Tanja Große Munkenbeck, Caritas Suchthilfezentrum, Heggerstr. 11, 45525 Hattingen, Telefon 0 23 24 - 9 25 60
Ort: Jugendzentrum, Geschwister-Scholl-Str. 8, 45549 Sprockhövel

MO 21. September
15:00 – 16:00 Uhr

Interessierte

„Offene Führerschein- sprechstunde“

Für Menschen, die den Führerschein wegen Alkohol abgenommen bekommen haben.

Veranstalter & Ort: Hans-Jürgen Meier, Caritas Suchthilfezentrum, Heggerstr. 11, 45525 Hattingen, Telefon 0 23 24 - 9 25 60

DO 24. September
17:00 – 19:00 Uhr

Interessierte

„Tag der offenen Tür im Caritas Suchthilfezentrum Hattingen“

Veranstalter & Ort:
Branko Wositsch, Caritas
Suchthilfezentrum
Hattingen/Sprockhövel,
Heggerstr. 11,
45525 Hattingen,
Telefon 023 24 - 9 25 60

FR 25. September
10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Interessierte

“Tag der offenen Tür im AWO Beratungszentrum VIA Herdecke“

Interessierte BürgerInnen
haben die Möglichkeit, das
VIA Beratungszentrum
kennen zu lernen und sich
zu den Themen Sucht und
Suchtberatung zu inform-
mieren.

Veranstalter & Ort :
Jürgen Mühl, AWO
Beratungszentrum VIA,
Hauptstr. 14,
58313 Herdecke

DO 24. September
09:00 – 12:00 Uhr

Interessierte

Theater Spiel“rausch“ mit Emscherblut

Das Impro-Theater „Em-
scherblut“ ist lebhaft,
energiegeladen und
spritzig. Die Jugendlichen
geben ihre Ideen zu Liebes-,
Abenteuer-, Cannabis- oder
anderen Rauscherlebnissen
vor, das Ensemble des Im-
provisationstheaters setzt
sie um. Auch in musika-
lischer Hinsicht.

Nähere Informationen
unter: Andrea Latusek,
Telefon 023 35 - 91830

FR. 25. September

Schirmherrschaft

Frau Sabine Bätzing
Drogenbeauftragte der
Bundesregierung, MdB

Veranstalter

Suchtpräventionsfachkraft
des AWO Beratungszent-
rums VIA

KooperationspartnerInnen

Albert-Martmüller
-Gymnasium, Witten

Anonyme Alkoholiker,
Wetter

AWO Unterbezirk
Ennepe-Ruhr:
– VIA Beratungszentrum,
Herdecke und Wetter
– Familienzentrum Annen,
Witten
– Jugendmigrationsdienst
– Kindertageseinrichtung
Heven, Witten
– Kindertageseinrichtung
Schnee, Witten
– Kindertageseinrichtung
Stockum, Witten
– Kindertageseinrichtung
Schellingstrasse, Witten
– Kompetenzagentur
LotsENn, Ennepe-Ruhr-Kreis
– 2. Chance, Ennepe-Ruhr-
Kreis

Café Sprungbrett, Hattingen
Café Klarsicht, Ennepetal
Caritas Suchthilfezentrum,
Hattingen/Sprockhövel
Caritas Suchthilfezentrum,
Schwelm/Ennepetal/
Breckerfeld

Diakonisches Werk, Sucht-
und Drogenhilfe Witten

Ev. Stiftung Volmarstein,
Wetter
– Berufsbildungswerk
– Werner-Richard-Berufs-
kolleg

Fachbereich Gesundheit,
EN-Kreis

Frauenberatung,
Ennepe-Ruhr-Kreis
FSV Witten 07/32, Witten
Gem. Grundschule
Grundschötel, Wetter
Gem. Grundschule Esborn,
Wetter

Gem. Hauptschule Hattingen
Gem. Hauptschule,
Niedersprockhövel
Geschwister-Scholl-
Gymnasium, Wetter
Gerichtsschule, Witten
Gustav-Heinemann-
Hauptschule, Schwelm
Hardenstein Gesamtschule,
Witten
Hauptschule, Wetter
Haus im Park e.V.
Katholische Grundschule,
Wetter
Klasse2000 e.V.
Kreuzbund, Hattingen
Netzwerk Suchtvorbeugung,
Herdecke
Netzwerk Suchtvorbeugung,
Witten
Onikon, Herdecke
Otto-Schott-Realschule,
Witten
Pestalozzischule, Witten
Realschule am Bleichstein,
Herdecke
Realschule, Wetter
Reichenbach-Gymnasium,
Ennepetal
Rudolf-Steiner-Schule, Witten
Sara-Stift, Ennepetal
Schiller-Gymnasium, Witten
Stadt Breckerfeld
Kinder- und Jugendtreff
Breckerfeld

Stadt Ennepetal:
– Fachbereich Jugendschutz
– Jugendzentrum Ennepetal
– Mehr Generationen Haus
Ennepetal
– Stadtbücherei Ennepetal

Stadt Gevelsberg:

- Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales
- Jugendzentrum Schulstrasse
- Stadtbücherei, Gevelsberg

Stadt Hattingen:

- Fachbereich Jugend, Schule und Sport
- Stadtbibliothek Hattingen

Stadt Schwelm:

- Fachbereich Jugend
- Jugendzentrum Schwelm
- Stadtbücherei Schwelm

Stadt Sprockhövel:

- Fachbereich Jugend, Familie
- Stadtbücherei Sprockhövel

Stadt Wetter (Ruhr):

- Fachdienst Jugend
- Städt. Jugendzentrum
- Stadtbücherei Wetter

Stadt Witten:

- Amt für Jugendhilfe und Schule, Abt. Jugendförderung
- Stadtbücherei Witten

Sucht- und Drogenberatung, Gevelsberg

Suchthilfezentrum, Schwelm

Theaterpädagogische Werkstatt, Osnabrück

TG Witten 1848, Abtl. Basketball, Witten

Wilhelm-Kraft-Gesamtschule, Ennepe-Ruhr-Kreis

Wittener Werkstatt, Witten

Finanzierung

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

Kontakt & Information

AWO Beratungszentrum VIA
Andrea Latusek
Bismarckstr. 32
58300 Wetter
Telefon 023 35 - 91830
www.awo-en.de

Kampagnenkoordination NRW

Landeskoordinierungsstelle
Suchtvorbeugung NRW
(ginko Stiftung für Prävention)

Koordination und Satz

ZIELGRUPPE.NET

**Wir danken allen Mitwirkenden
– auch den vielen Ungenannten –
für ihre Unterstützung.**

